



Ev.-Luth. Innenstadtgemeinde Rostock

# Gemeindebrief

Juni – Juli – August 2018



***Fra Angelico (ca. 1395-1455) „Noli me tangere“ – „Rühr‘ mich nicht an“***

## Liebe Gemeindemitglieder und Gäste unserer Gemeinde!

Ungefähr 70 % vom Inhalt der Bibel erzählen davon, dass Gott sich nicht oder schwierig spüren lässt, von Verwüstungen, Verödung und Dürre aller Art. Die Bibel hält dem aber eisern schöne Bilder entgegen. Dass z. B. die Erde ein Garten sein sollte, uns zur Freude gepflanzt, davon lässt sie nicht ab. So fängt sie an und dieses Bild spielt auch auf ihren letzten Seiten eine große Rolle.

Jeder Garten, den wir anlegen oder pflegen, schmeckt deshalb ein bisschen nach Paradies.

Ist das Paradies nicht durch menschliches „Herumgeklotze“ im Garten Eden verloren gegangen?

Am Anfang war Gott selbst der erste Gärtner. Dann stellte er den Menschen ein, den Erdling. Der hat es vergeigt. Eine Geschichte, die bei allem Ernst nicht ohne Augenzwinkern erzählt wird. So das Buch Genesis, ganz zu Beginn.

Wir springen ins Johannesevangelium: Jesus liebt Gärten! Mit Jesus sein heißt, auf weiten Strecken, mit ihm im Garten sein. In einem solchen spielt sich aber auch das Drama seiner Festnahme ab.

Nach der Katastrophe wird es Ostern. Maria Magdalena sieht den Auferstandenen und denkt: „Das ist der Gärtner!“ Leichtsinnige Ausleger haben ihr einfach unterstellt: „Nix kapiert!“

Aber wahrscheinlich hat sie etwas ganz Tiefes in ihrer Liebe gesehen, wenn sie ihn auch nicht berühren und festhalten durfte: Jesus sagt ja, nachdem sie ihn erkannt hat: „Noli me tangere!“, „Rühr‘ mich nicht an!“ Eigentlich steht im Urtext: „Halte mich nicht fest!“.

Sie hat in ihm den Gärtner des Paradieses, sehen können. Er hat es wieder für uns gewonnen.

Dachte sie nicht, er sei ein Friedhofsgärtner?

Falls das mit Ostern stimmen könnte, dann sehen selbst Friedhöfe wie Paradies-Gärten aus. Dann darf ja der Tod die Unseren nicht für immer behalten. Der Garten Eden wird ihr Platz sein.

Sie haben jetzt viel zu tun im Garten? Sie müssen viel knien, hocken, sich bücken? Sie müssen öfter auf den Friedhof? Dann sind Sie auch diesen Sommer mit dem Paradies verbunden.

Gute Tage und genug Zeit zum Ausspannen wünscht Ihnen

*Ihr Reinhard Scholl*

---

---

### Inhaltsverzeichnis

Grußwort / Inhaltsverzeichnis	2	Freud und Leid	18-19
Kirchengemeinderat / Aktuelles	3	Kinderseite	20
Stadtkirchentag	3-5	Kinder / Jugend	21
Thema: Gebete	6	Jugend-Nachlese	22-23
Veranstaltungen / Sonstiges	7-10	Konfirmanden	23
Kirchenmusik	11-12	Kindergarten / Jugendkirche	24
FSJ-Stelle	12	Fördervereine	25
Senioren / Gottesdienste	13-15	Nachlese / Vorschau	26
Regelmäßige Veranstaltungen	16-17	Vorschau / Öffnungszeiten / Impressum	27
		Ansprechpartner	letzte Seite

### Aus dem Kirchengemeinderat

Nun ist sie vorbei, die Zeit mit *Lydia Krüger*. Sie war richtig gut für den Kinderchor, klein ist er, aber dank ihrer Hilfe von guter Qualität. Wir wünschen ihr alles Gute.

Herzlich willkommen sagen wir der Nachfolgerin *Sophia Möller* (siehe S. 12).

Zwei Konfirmanden unserer Gemeinde waren im KGR, es wurden Fragen über die Arbeit im KGR gestellt. Das Ergebnis wird in Form einer Ausstellung präsentiert. Wir hatten viel Spaß miteinander.

Herzliche Grüße,

*Andrea Jentzsch*  
Vorsitzende des KGR

### Änderung der Öffnungszeiten des Gemeindebüros

Ab **1. Juni 2018** ist das Gemeindebüro auch **freitags** von **10:00 bis 12:00 Uhr geöffnet**.

Eine **Beratung** in **Asylfragen** ist **dienstags** von **9:00 bis 12:00 Uhr** und **donnerstags** von **14:00 bis 17:00 Uhr** möglich.

Am **Donnerstag**, den **7. Juni 2018** bleibt das Gemeindebüro aufgrund eines Ausflugs der Mitarbeiter\*innen **geschlossen**.

*Beate Brandt*

### Ökumenischer Stadtkirchentag am 30. Juni 2018 in Rostock

Herzlich willkommen zum ÖKUMENISCHEN STADTKIRCHENTAG am 30. Juni 2018 in Rostock! Unter dem Motto „Sehnsucht nach Mehr“ wollen wir uns als Kirchen zum 800. Geburtstag unserer Stadt fröhlich, bunt und vielfältig präsentieren. Der christliche Glaube, der uns verbindet, weist uns den Sehnsuchtsweg, auf dem wir mit Fragen nach dem „Woher“, „Wohin“, nach dem Grund und Sinn unseres Lebens unterwegs sind, mit Gottes- und Nächstenliebe. Wir wollen zeigen, welcher unverzichtbare Beitrag wir damit für unsere Stadtgesellschaft leisten.

Mit reichem Bühnenprogramm und einem breit aufgestellten Markt der Möglichkeiten sind wir auf dem Neuen Markt präsent,

zu Konzerten, Workshops, Podien und Foren laden wir im gesamten Stadtzentrum ein und ein Kinder- und Jugendkirchentag bietet Action und Besinnliches an der Ostseite der Marienkirche. Der ökumenische Gottesdienst um 17:00 Uhr auf dem Neuen Markt soll alles im Namen Gottes zusammenführen.

Schauen Sie sich um, seien Sie dabei, debattieren Sie mit uns die drängenden Themen der Zeit, feiern Sie mit! Wir freuen uns auf Sie!

Im Namen der ökumenischen Steuerungsgruppe,

*Tilman Jeremias*





# Stadtkirchentag

## IN ROSTOCK

[www.stadtkirchentag-rostock.de](http://www.stadtkirchentag-rostock.de)

### Freitag, 29. Juni 2018

**Auftakt am Vorabend des Stadtkirchentages,**

**Konzert** in der Katholischen Christuskirche, Häkweg

**19:30 Uhr** Einlass, Imbiss und Getränke

**20:00 Uhr** Liedermacher *Samuel Harfst*

### Sonnabend, 30. Juni 2018

**Hauptprogramm des Stadtkirchentages am  
auf der Bühne auf dem Neuen Markt**

**9:30 Uhr Vorprogramm** mit Bläserchören der Stadt  
Rostock

**10:00 Uhr Eröffnung des Stadtkirchentages und  
Begrüßung** durch Ökumenepastor *Tilman Jeremias*  
und Oberbürgermeister *Roland Methling*

**10:45 bis 17:30 Uhr**

**Aktionskünstlers „Mr. Joy“, Faszinierende Show –  
begeisternder Glaube**

**Ökumenischer Bläserchor  
Gospelchores der Jugendkirche**

**L.i.f.t. Youth Lobpreisband des Christlichen  
Zentrums Rostock**

**Hamburger Gebärdenchor**

**Kindertheatergruppe der Michaelschule**

**12:40 Uhr** Mittagsgebet und Mittagessen

**13:30 Uhr** gemeinsames Singen

**15:30 Uhr** Rostocker Gemeinden laden zu Kaffee und  
Kuchen ein

**16:30 Uhr** Vorprogramm zum Gottesdienst

**17:00 Uhr Ökumenischer Abschlussgottesdienst**

### Sonnabend, 30. Juni 2018

**Ganztägige Angebote**

**Markt der Möglichkeiten** präsentiert die Vielfalt  
christlichen Lebens in Rostock

**Für Kinder** ein vielfältiges Angebot an der Marien-  
kirche: Biblische Geschichten erzählt *Marianne Diemer*  
mit living puppets · Musik und Malerei · Biblische  
Klanggeschichten mit *Dagmar Arnold* für Kinder zum  
Mitmachen · verschiedene Bastelstände · Malstation ·  
Infostand · Hüpfburg · Straßenmemory · Bauernkegel

### Für Jugendliche

Chill-Lounge mit Palettenmobilar · Torwand ·  
Torwandturnier · Tretmobile · Slackline · Poetry Slam ·  
Streetsoccer-Turnier · alkoholfreie Cocktails

### Sonnabend, 30. Juni 2018, 11:00 bis 12:30 Uhr

**Bibelarbeiten, Foren, Podiumsdiskussionen und  
Workshops in Räumen rund um den Neuen Markt  
Bibelarbeit**

**»Was ist Wahrheit – die Frage des Pilatus an uns«**  
Landessuperintendent i.R. *Dr. Matthias Kleiminger*

**»Bibelarbeit zum Psalm 84«**

*Dr. Reinhard Scholl*, Pastor der Innenstadtgemeinde  
und Rabbiner Herr *Yuriy Kadnykov*

**Bibelarbeit**

**»Und siehe, morgen wird alles neu«**

*Pastorin Franziska Pätzold* und *Flora Mennicken*,  
Frauenwerk der Nordkirche

**Forum**

**»FaltenRiss – Demenz neu sehen«**

Es geht um Würde, um Sinnfragen und um Perspekti-  
venwechsel. Es erwartet Sie ein Koffer mit Gepäck-  
und Erinnerungsstücken, die von der Begegnung mit  
an Demenz erkrankten Menschen erzählen.

*Prof. Dr. Petra Schulz*, Theologische Fakultät

**Forum**

**»Forschungen zu Dschihadismus und Salafismus«** *Dr.*  
*Nina Käsehage*, Theologische Fakultät

**Forum**

**»Eine fröhliche und wachsende Kirche – die Mwanga-  
Diözese in Tansania«**

Bischof *Chediel Sendoro* und sein Stellvertreter  
*Timothy Msangi* reisen zum Stadtkirchentag aus Tan-  
sania an. Sie erzählen aus der lutherischen Mwanga-  
Diözese, zu der der Ev.-Luth. Kirchenkreis Mecklenburg  
partnerschaftliche Kontakte hält. Eine Kirche mit we-  
nigen Mitteln, aber reich an jungen Menschen und an  
Begeisterung für den Glauben!

## Podiumsdiskussion und Gespräch

### »Was können Stadt und Kirche voneinander erwarten?«

Oberbürgermeister *Roland Methling* · Propst *Wulf Schünemann* · Leiterin der Stadtmission *Vera Blum-Pürckhauer* · Theologin *Christina Innemann* · Prediger *Daniel Reimer*

Moderator *Ulrich Ben Vetter*

## Podiumsdiskussion und Gespräch

### »Heil und Heilung – Welche Rolle spielt der Glaube in der Medizin?«

Schulmedizin kommt an ihre Grenzen. Wie kann hier Glaube und Hoffnung helfen? Wie wichtig ist das Zuhören in der Therapie? Wie stark prägt die christliche Religion die Ethik in der Medizin?

Dr. *Harald Terpe*, Mediziner und ehemaliges MdB · *Katrin Jeremias*, Pastorin in der Krankenhauseelsorge · *Doris Mertke*, Leiterin des Pilger-Kloster Tempzin  
Moderatorin: *Renate Heusch-Lahl*

## Podiumsdiskussion

### Ökumene - „Was verbindet, was trennt uns?“

Pastor *Wellenbrock*, Kath. Christuskirche · *Torsten Eisack*, Bezirksevangelist d. Neuapostolische Gemeinde · Pastor *Manuel Lüdén*, Freikirchliche Gemeinde, Baptisten · Pastorin *Uta Banek* ·

Moderator: Pastor für Ökumene *Matthias Tuve*

## Workshop »Gottesdienst in Bewegung«

Wir feiern einen Gottesdienst mit viel Musik und wenig Text, der einen Freiraum öffnet, eigenen Bewegungsimpulsen nachzugehen, um hinterher, so der Plan, an Seele und Leib erfrischt zu sein.

Pastor Dr. *Dietmar Schicketanz* · Pastorin *Stephanie Schulten* · Musik: *Karl Scharnweber*

## Workshop »Gospelsingen«

Der Workshop ist offen für alle, die Freude am Singen haben! Erfahrene Sängerinnen und Sänger sind genauso willkommen wie Menschen, die Lust haben, mal etwas Neues auszuprobieren.

*Elke Braun*, Musikerin und Leiterin des Gospelchores der Jugendkirche

## Sonabend, 30. Juni 2018, 14:00 bis 15:30 Uhr in Räumen rund um den Neuen Markt

### Podiumsdiskussion und Gespräch

#### »Politik und Religion – Welche Rolle spielt das Christentum in der Politik?«

Wie wirkt sich der christliche Glaube auf das Wirken in der Politik aus? Sind Religion und Politik vereinbar? Beeinflussen christliche Werte das Handeln in Politik und Gesellschaft? Kann Glaube Berge versetzen oder der Politikverdrossenheit etwas entgegensetzen?

Dr.h.c. *Joachim Gauck*, Altbundespräsident · *Flora Mennicken*, Referentin Frauenwerk der Nordkirche · *Marco Gutjahr*, Uwe Johnson-Forschungsstelle der Universität

Moderation: *Renate Heusch-Lahl*

## Forum

### »Die Grabeskirche in Jerusalem (mit der archäologischen Problematik und den gegenwärtigen konfessionellen Auseinandersetzungen)«

Prof. Dr. *Martin Rösel*, Theologische Fakultät

## Forum

### »Kirche als Erzählgemeinschaft«

Prof. Dr. *Martina Kumlehn*, Theologische Fakultät

### Stammtisch Haus Sonne Alte Apotheke

#### „I have a dream!“ – Und wovon träumst du?

Geselliger Austausch über Träume für unsere Stadt und unser Land mit Pastor *David Burau*

### Stammtisch Restaurant Burwitz

#### »Katholisch & Kneipe«

Austausch zum katholischen Leben in Rostock damals und heute mit Theologin *Christina Innemann*

## Workshop

### »Öko-faire Gemeinde mit Brief und (Bio)-Siegel«

Chancen und Herausforderungen mit *Regina Möller*, Zentrum kirchlicher Dienste

### »Stadtführung zu Rostocks Kirchengeschichte«

zur Bauweise und zur heutigen Kirchenlandschaft mit Theologe *Christoph Radtke* u.a.

### Segnungsgottesdienst

#### »Sehnsucht nach Heilwerden – Gottesdienst für Kranke und Gesunde«

Pastor *Joachim Anders* · *Magdalene Anders* · *Daniel Queißer* und Team

### Sabbat Abendandacht

in der Synagoge der Jüdischen Gemeinde

## Sonabend, 30. Juni 2018, 19:00 Uhr in Räumen rund um den Neuen Markt Konzerte

### TRIO CHORALCONCERT

#### IMPROVISATION/MEDITATION

Choralbearbeitungen für Saxophon, Gitarre und Orgel  
*Karl Scharnweber*

### Kammermusik

#### »Singet dem Herrn ein Neues Lied«

*Felizia Frenzel*, *Diana Rathmann* und *Uwe Pilgrim*

## Sonntag, 1. Juli 2018, um 19:30 Uhr in St. Marien

### Ausklang nach dem Stadtkirchentag

„Die Schöpfung“ v. Joseph Haydn mit den Kantoreien Rostocks, der Norddeutschen Philharmonie unter der Leitung von KMD Prof.Dr.h.c. *Markus Langer*

### Komplet

Die Komplet ist das klösterliche Nachtgebet (lateinisch: completorium, „Schlussandacht“). Mit ihr schließt sich der Reigen der Tagzeitengebete, die im 3-Stundentakt den Tageslauf im Kloster gliedern, übrigens auch in evangelischen Klöstern und Gemeinschaften. Die Komplet wurde von den Nonnen und Mönchen unmittelbar vor der Nachtruhe im Schlafsaal gehalten. Thematisch geht es in den Texten und Gesängen des Nachtgebets natürlich in erster Linie um die Nachtruhe und die Bitte um Gottes Schutz „in den schweigenden Stunden der Nacht“. Da die Nacht die Zeit der geträumten Dämonen und Geistern ist, war sie den mittelalterlichen Menschen auch nicht recht geheuer. Man befürchtete, dass der ewige Widersacher der Frommen, der Teufel, nächtens umherziehe „wie ein brüllender Löwe“ und „sucht, wen er verschlingt“.

Das andere Thema der Komplet ist abgründiger. Denn man sah den Schlaf immer auch als eine Vorahnung des Todes. Der Tod als „Schlafes Bruder“. Und so bereitete man sich auf den nahen Schlaf vor wie auf den eigenen Tod: Man legt zu Beginn der Komplet eine kleine Beichte ab („mea culpa“), noch bevor der Ingressus, der Eingangsgesang intoniert wird. Diese Parallelität von Nachtschlaf und ewigem Schlaf zieht sich durch die ganze Liturgie des Nachtgebets. So heißt es im ersten Antwortgesang (Responsorium): „Vater, in deine Hände befehle ich meinen Geist.“ Dies sind nach dem Lukas-Evangelium die letzten Worte Jesu vor seinem Tod. Lukas legt hier Jesus Psalm 31,5 in den Mund. Die Schlafenden können also gewiss sein, dass sie – wie im Tod – in Gottes Hand geborgen sind und an der Auferstehung Jesu

teilhaben, wenn sie nachts das Wachbewusstsein verlässt.



Das theologische Zentrum der Komplet ist das psalmodierte Dankgebet des Simeon aus dem Lukas-Evangelium: das Nunc dimittis. In diesem Canticum geht es bekanntlich darum, dass der weise Priester Simeon nicht eher sterben solle, bis er den Heiland mit eigenen Augen gesehen habe. Als Maria und Joseph den Jesus-Säugling in den Tempel zu Simeon bringen, sieht er die alte Verheißung als erfüllt an und kann nun friedlich sterben: „Herr, nun lässt du deinen Diener in Frieden fahren, denn meine Augen haben deinen Heiland gesehen.“

In manchen Orden segnen Abt bzw. Äbtissin die Mitglieder des Konvents nach der Komplet mit Weihwasser, denn danach gilt bis zum Morgen das nächtliche Stillschweigen.

Wer die Komplet einmal miterleben, besser noch: mitsingen möchte, kann sich **Mittwochabends um 21:30 Uhr** in der **Universitätskirche** einfinden.

Prof. Dr. *Thomas Klie*  
Theologische Fakultät, Rostock

## Tschernobyl-Tag

Die Atomkatastrophe von Tschernobyl ist am 26. April 2018 bereits 32 Jahre her. Und immer noch leben Menschen in durch Strahlen verseuchten Gebieten. Immer noch haben es Kinder nötig, im Sommer die Heimat zu verlassen und zu Behandlungen, aber vor allem zur Erholung in Gebieten zu reisen, die ihnen guttun. Seither werden jedes Jahr im Sommer Kinder nach Rerik und Malchin eingeladen.

Mit einem **Aktionstag** im und um das Café „**Marientreff**“ unterstützt der Drehscheibe e. V. diese Sommerferien. Das Geld, das an diesem Tage eingenommen wird und die Überschüsse aus der Arbeit des Cafés werden den „Sommerferien für Kinder aus der Tschernobyl-Region“ zur Verfügung gestellt.

Durch die Renovierung des Marientreffs haben wir in diesem Jahr nicht so viele Überschüsse. Umso wichtiger sind Ihre Spenden. Kommen Sie am **8. Juni 2018** vorbei, **ab 12:00 Uhr** mit Mittagsgebet, Live-Musik, leckerem Imbiss sowie Getränken und natürlich dem unübertroffenen Kuchen.

Diakon *Arne Bölt*

---

## Einführungstag ÖkoFaire Gemeinde

Am **Freitag**, den **8. Juni 2018**, findet ab **13:00 Uhr** im Zentrum Kirchlicher Dienste, Alter Markt 19, ein Einführungstag zur Aktion „**ÖkoFaire Gemeinde**“ statt.

Regionale Unternehmen werden zu nachhaltiger Büroausstattung, umweltfreundlichen Reinigungsmitteln und Bio-Lebensmitteln informieren. Außerdem wird das Konzept der „Fairen Kiste“ vorgestellt, mit dem es Kirchgemeinden und anderen Einrichtungen ermöglicht wird, mit wenig

Aufwand einen kleinen Weltladen zu betreiben. Anmeldungen bitte an:  
[regina.moeller@elkm.de](mailto:regina.moeller@elkm.de)

*Regina Möller*

---

## ÖkoFaire Gemeinde werden!

Der Kirchengemeinderat hat im letzten Jahr beschlossen, das Projekt „ÖkoFaire Gemeinde“ zu nutzen, um stärker auf ökologische, soziale und faire Kriterien bei Einkauf und Verbrauch zu achten.

Zurzeit wird geschaut, in welchen Bereichen die Gemeinde schon mit der Umsetzung begonnen hat, z. B. den Papierverbrauch zu reduzieren, grundsätzlich Recyclingpapier zu nutzen oder LED-Lampen einzusetzen. Gleichzeitig werden Maßnahmen festgelegt, die schrittweise umgesetzt werden sollen, z. B. soll am **8. September 2018** das erste **ÖkoFaire Gemeindefest** stattfinden (siehe S. 9).

Sobald mindestens zehn Kriterien erfüllt sind, erhält die Innenstadtgemeinde für „fares und ökologisches Handeln im Kirchenalltag“ die Auszeichnung „ÖkoFaire Gemeinde“. Um das zu erreichen, ist die Innenstadtgemeinde auf die Unterstützung durch alle Gemeindeglieder angewiesen. Es ist ausdrücklich gewünscht, dass sich alle, die sich für mehr Umweltschutz, für Fairen Handel, Energieeinsparungen, mehr regionale Lebensmittel bei Veranstaltungen, Umstellung der kirchlichen Gebäude auf LED usw. einsetzen möchten, im Rahmen ihrer Möglichkeiten und Fähigkeiten mit einbringen.

Wer Lust hat, sich der **Arbeitsgruppe** „ÖkoFaire Gemeinde“ anzuschließen, meldet sich bitte bei [aenne.lange@elkm.de](mailto:aenne.lange@elkm.de) oder kommt zum nächsten Treffen am **12. Juni 2018** um **18:30 Uhr** in die **Marienkirche**.

*Änne Lange*

### Einweihung der Kinderkapelle und Taferinnerungsgottesdienst



An diesem Sonntag können sich alle Getauften an ihre Taufe erinnern. Es ist schön, wenn Sie dazu Ihre Taufkerzen mitbringen.



Noch ist sie ein bisschen nackt und kalt. Und noch verstellt ein Gerüst den Eingang. Aber in den nächsten Wochen werden die letzten Einbauten erledigt, die Heizung eingebaut und der Eingang frei gemacht.

Dann ist sie fertig und dann können wir sie einweihen: die **Kinderkapelle** in der **Nordsakristei** von **St. Marien**.

Sehnsüchtig haben wir darauf gewartet und nun laden wir alle Kinder mit Ihren Eltern, Paten, Großeltern, Nachbarn und Freunden zu unserem **Familiengottesdienst** zur **Einweihung** der **Kinderkapelle** und zur **Taferinnerung** am **Sonntag**, den **15. Juli 2018**, um **15:00 Uhr** in der **Marienkirche** ein.

Der Gottesdienst wird gemeinsam mit den Kindern in der Kinderfreizeit (siehe S. 21) vorbereitet. Im Anschluss wollen wir gemeinsam im **Pfarrgarten**, Bei der Marienkirche, grillen. Wir bitten jede\*n, etwas für das **Mitbringbüffet** mitzubringen, damit alle satt werden.

*Sylvi Holtz u. Elisabeth Lange*

*P.S.: Keine Sorge: Ab 17:00 Uhr können Sie das Fußball-WM-Finale im Pfarrgarten, Bei der Marienkirche 1, sehen.*

### Sommerreise Siebenbürgen



Achtung!  
Für unsere Sommerreise „**Siebenbürgen zu Fuß**“ vom **3. bis 12. August 2018** sind noch einmal drei Plätze frei geworden.

**Kosten:** Kinder und Jugendliche bis 27 J.: 250,- EUR Erwachsene ab 28 J.: 450,- EUR

Interessenten melden sich bitte bei Pastor *Reinhard Scholl*.

Foto: Kirchenburg Holzmengen (*Hosman*)

### Gesprächskreis

Gesprächskreis am **Mittwoch**, den **23. August 2018**, um **15:00 Uhr**, Bei der Marienkirche 2, mit **Dr. Maria Pulkenat** vom Zentrum Kirchlicher Dienste zum Thema: „**Sprache – wesentlich für unser Menschsein**“.

Wem ist schon bewusst, dass Worte wie „Zucker“, „Torte“ oder „Pudding“ aus fremden Sprachen entlehnt wurden. Sprache ist sehr komplex und wandelt sich ständig, ob durch Kontakt zu anderen Sprachen oder durch Jugendliche, die sich mit Worten eine eigene Welt schaffen. Wir werden uns mit der Entwicklung unserer Muttersprache beschäftigen und den Blick auf die Sprachen dieser Welt werfen.

*Elisabeth Lange*

## Gemeindefest und Nagelkreuz-Verleihung

### Herzliche Einladung ...

zum großen Fest unserer Gemeinde am **Sonnabend**, den **8. September 2018**. Ab **14:00 Uhr** werden wir rund um den **Ziegenmarkt** und auf unserem **Campus**, Bei der Marienkirche 1, feiern.

### Programmpunkte:

Das **Märchen** für die ganze Familie, vom Kindergarten gestaltet, **Live-Musik** zum Tanzen, **Kaffee** und **Kuchen** ab 15:00 Uhr, Angebote für die Kinder.

Unsere Partnergemeinden werden auch dabei sein.

In einem **Festgottesdienst** um **17:00 Uhr** in der **Marienkirche** bekommen wir ein Nagelkreuz aus Coventry überreicht (siehe rechts).

Danach wird **bis 20:00 Uhr** weitergefeiert. Mit **Wurstchen** aus **ökologischem Landbau** und **Lebensmitteln**, die **fair gehandelt** und aus der Region sein werden (siehe S. 7).

Den Abschluss bildet um **20:30 Uhr** ein **Benefizkonzert** zugunsten unserer Marienkirche in der **Hochschule für Musik und Theater**.



### „Vater vergib“ („Father forgive“) ...

war die Antwort des anglikanischen Propstes der Kathedrale von Coventry in England, die in einer Bombenacht im November 1940 durch die deutsche Luftwaffe zerstört wurde. Diese Worte und ein Kreuz geschmiedet aus mittelalterlichen Nägeln des abgebrannten Gotteshauses standen am Beginn der Nagelkreuzbewegung, die inzwischen Länder und Konfessionen weltweit im Gedanken der Versöhnung und des Friedens über Kriege und Gräber hinweg verbindet.

Am **8. September 2018** wird auch die Innenstadtgemeinde Mitglied der Nagelkreuzbewegung. Eine Delegation aus Coventry bringt ein Nagelkreuz nach Rostock in die Marienkirche.

Versöhnung und Frieden sind in unserer zunehmend von Konflikten und Kriegen innerhalb und zwischen den Nationen zerrissenen Welt erneut das Gebot der Stunde. Das Nagelkreuz ist ein Zeichen der Hoffnung und der Demut zugleich, dass Gott uns den Frieden schenkt, den unsere Welt so dringend braucht.

Sie sind herzlich eingeladen, diesen besonderen Tag und Gottesdienst gemeinsam mit uns fröhlich zu feiern.

*Marion Teipel*

## Gottesdienste in arabischer Sprache

Gottesdienste in arabischer Sprache nach orthodoxer Liturgie (Antiochenische Kirche, RUM-Orthodoxe) finden an folgenden Sonntagen in der Petrikerche statt:

**23. Juni** (im Rahmen des Hansetages) und am **25. August, 27. Oktober, 22. Dezember 2018**.

Jeweils von **12:00 bis 13:00 Uhr** finden die **Vorbereitung**, von **13:00 bis 15:00 Uhr** der **Gottesdienst** und von **15:00 bis 16:00 Uhr Begegnungen** statt.

*Dorothea Flake*

## Sommerzeit und Abwesenheiten

Zu Ihrer Beruhigung: die Pastoren vertreten sich gegenseitig. Das heißt, Sie erreichen die ganze Sommerzeit hindurch entweder Pastorin *Elisabeth Lange* oder Pastor Dr. *Reinhard Scholl*.

Zu folgenden Zeiten sind sie nicht anwesend:

Pastorin *Elisabeth Lange*:

**12. Juni bis 3. Juli 2018** (Urlaub);

**16. bis 22. Juli 2018** (Jugendfahrt)

Pastor *Dr. Reinhard Scholl*:

**3. bis 12. August 2018** (Gemeindefahrt);

**13. bis 24. August 2018** (Urlaub)

### „Grenzgänge“

#### Senioren Ausflug entlang der deutsch-deutschen Grenze

Am **13. September 2018** können Sie mitfahren in die Gegend um Ratzeburg, die von jeher geschichtsträchtig ist.



Drei Türme werden wir mindestens auf dieser Fahrt etwas näher betrachten: den Turm der Schlagsdorfer Kirche, einen Turm, der zur ehemaligen innerdeutschen Grenzanlage gehört und den Turm des Ratzeburger Doms.

Freuen Sie sich auf eine unterhaltsame Fahrt, die uns in die ältere Kirchengeschichte und in die jüngere deutsch-deutsche Vergangenheit führt, freuen Sie sich auf eine Bootsfahrt über den Ratzeburger See und auf gutes Essen.

Es begleiten Sie Pastorin *Elisabeth Lange*, Pastorin *Karin Ott* und *Marion Harms* aus dem Kirchengemeinderat.

#### Hier das Programm:

**8:30 Uhr** Start an der Bustasche Lange Straße (gegenüber der Marienkirche)

**10:00 Uhr** Ankunft in **Schlagsdorf**

Andacht und Besichtigung der Kirche mit Pastorin *Hanna Blumenschein*



*Kirche in Schlagsdorf*

Besuch des Schlagsdorfer Museum „**Grenzhuis**“ mit Führung und Austausch zum Thema „Wie Grenzen unser Leben beeinflussen.“

#### **Mittagessen** im Café „Grenzstein“

Bitte wählen Sie aus drei Speiseangeboten:

1. gebratenes Zanderfilet mit Kartoffeln und Dillsoße, Salatbeilage
2. Schweinesteak mit Rahmchampignon und Kroketten
3. Gemüseauflauf mit Käse überbacken

Es geht weiter nach **Ratzeburg**:

Zwei-stündige Fahrt über den Ratzeburger See mit **Kaffeetrinken**

**17:00 Uhr: Dombesichtigung** u. Abendgebet

---

Zurück in Rostock sind wir gegen **19:00 Uhr**. Wir haben Platz für 45 Leute.

Die Fahrt kostet mit allen Eintritten und Essen **50,- EUR** pro Person (das Mittagetränk Ihrer Wahl bezahlen Sie bitte extra).

**Anmeldung** bitte bis zum **31. August 2018** im **Gemeindebüro**. Geben Sie dabei bitte an, welches Mittagsmenü Sie gewählt haben und bezahlen Sie bitte den Teilnehmerbeitrag.

Wir freuen uns auf Sie!

*Elisabeth Lange*

## Akkordeon-Konzert

Am **Sonnabend**, den **26. Mai 2018**, um **20:00 Uhr** lädt die Innenstadtgemeinde zu einem **Akkordeon-Konzert** ins **Nordschiff** der **Petrikirche**.



Der Eintritt für beide Konzerte ist frei – um Spenden zur Deckung der Unkosten wird gebeten. *Benjamin Jäger*

Mit dem aus der Ukraine stammenden *Volodymyr Oliynyk* kommt ein Virtuose der Akkordeon-Musik in die Petrikirche. Er studierte zunächst in Odessa, erlangte danach an der Musikhochschule Freiburg das Konzertexamen und lebt nun in Ribnitz-Damgarten. Sein Programm führt uns durch die Jahrhunderte mit Musik von *Bach* über *Piazzolla* bis zu volkstümlicher Musik aus aller Welt.

## Chorkonzert

Der **Oratorienchor Härlanda** (Schweden) gibt am **Sonnabend**, den **9. Juni 2018**, um **12:15 Uhr** (nach dem Mittagsgebet) ein a-cappella-**Chorkonzert** in der **Marienkirche**. Das knapp einstündige Programm umfasst geistliche Musik von schwedischen und russischen Komponisten sowie von *Brahms* und *Rheinberger*.

## Benefiz-Konzert

Zugunsten des **Glockenstuhl-Projekts** St. Petri veranstaltet der Förderverein Petrikirche Rostock e. V. ein **Benefiz-Konzert**.

Am **Freitag**, den **6. Juli 2018**, um **21:00 Uhr** spielen *Uwe Murek* (Saxophon), *Klaus Hammer* (Gitarre) und Kantor *Benjamin Jäger* unter dem Motto „Bilder-Klänge“ im **Nordschiff** der **Petrikirche**. Dabei werden zu den Themen „*Die Schöpfung*“ und „*Der Weg von Brot und Wein*“ Fotografien auf eine Leinwand projiziert und musikalisch vielgestaltig illustriert. Seien Sie gespannt auf dieses besondere Konzerterlebnis!

**Karten** zu 10,- EUR (erm. 8,- EUR, Kinder 5,- EUR) gibt es an der **Abendkasse**.

## „Alleluja, lobet den Herren“

Unter dieser Überschrift begibt sich das Leipziger Ensemble „*La Protezione della Musica*“ im Sommer auf Tournee durch Norddeutschland.

Am **Freitag**, den **27. Juli 2018**, beginnt um **20:00 Uhr** in **St. Marien** die Aufführung von **Psalmkonzerten** von *Heinrich Schütz*, *Michael Praetorius* und *Christian Druhl*.

Das Programm enthält auch mehrstimmige Werke für bis zu vier Gruppen und auch eine Komposition des Marien-Organisten *Nicolaus Hase* (gest. 1670).

Derartige Musik ist besonders für die Marienkirche geeignet. Deshalb freuen wir uns, dass die Musiker bei uns gastieren. Neben vielen höchst anspruchsvollen solistischen Passagen lebt das Programm von farbenreichen Tutti-Klängen mit einer großen Strahlkraft, wenn Zinken, Dulziane, Flöten, Gamben, Violinen, Orgel, Theorben, Harfe, Cembalo und das Sängersenemble gemeinsam erschallen.

Ich garantiere Ihnen ein ganz besonderes musikalisches Erlebnis!

**Karten** sind an der **Abendkasse** erhältlich (16,- EUR, erm. 12,- EUR).

*Karl-Bernhardin Kropf*

## Abschied und Willkommen

Am Ostersonntag haben wir im Familiengottesdienst *Lydia Krüger* verabschiedet. Zum letzten Mal sang der Kinderchor unter ihrer Leitung.

Nach zwei Jahren in Rostock zieht ihre berufliche Entwicklung sie nach Karlsruhe. Wir danken ihr für fröhliche Stunden in den Gruppen und sehr gute musikalische Arbeit.

Ihre Nachfolgerin hat nahtlos übernommen, es ist *Sophia Möller*.

*Sophia* stammt aus Kiel, arbeitete bereits als Sprach- und Stimmtherapeutin und studiert nun an der Universität und Musikhochschule in Rostock Lehramt Grundschule in den Fächern Deutsch, Mathematik und Musik. Zugleich ist sie Mitarbeiterin der Theaterpädagogik am Mecklenburgischen Staatstheater.



Sie leitet die Vorschulgruppe und hat den Kindern bereits schöne musikalische Stunden beschert. Die älteren Gruppen werden von *Karl-Bernhardin Kropf* übernommen, der bisher schon an allen Proben beteiligt war.

*Karl-Bernhardin Kropf*

---

## FSJ-Stelle oder Bundesfreiwilligendienst in der Innenstadtgemeinde



Es gibt drei große Bereiche, in denen du mitarbeiten kannst:

1. im Gemeindebüro (Verwaltungssachen)
2. bei den Verantwortlichen der alten Kirchen (Hausmeistertätigkeiten, Kirchenführungen, Betreuung von Veranstaltungen etc.)
3. im pädagogischen Bereich (Begleitung von Kinder- und Jugendgruppen)

Bei uns gibt es so viele Dinge, die man machen kann!

Wir finden immer etwas, was dir liegt und wo du weiterkommst.

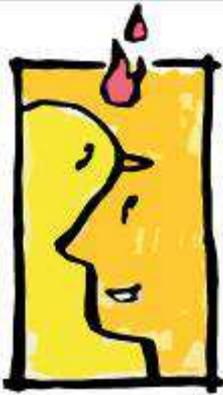
Melde dich bei uns mit deinen Fragen oder mit deiner Bewerbung, dann besprechen wir alles andere. Wir helfen auch gerne bei der Suche nach einer Unterkunft.

Und übrigens: Wenn du über 27 Jahre alt bist und darum ein Jahr im Bundesfreiwilligendienst arbeiten willst, dann geht das in der Innenstadtgemeinde auch.

Mail an: [rostock-innenstadt@elkm.de](mailto:rostock-innenstadt@elkm.de)

*Elisabeth Lange*

## „Ist das ein Segen!“



So sagt man. Segen begegnet im Alltag noch beim Brotsegnen und ähnlichen Gesten. Seinen besonderen Platz hat er in jedem Gottesdienst, bei Konfirmation oder Trauung. In unserer Umgangssprache taucht er manchmal ganz unerwartet auf. Was genau dahinter steckt, darum geht es bei einer Andacht in der Kirche St. Johannes und danach bei Gedanken, Geschichten und Erfahrungen im für viele noch neuen GemeindeChorHaus.

Die Rostocker Kirchengemeinden laden herzlich ein zu diesem gemeinsamen **Stadtsenioren-Nachmittag** bei Kaffee und Kuchen am **Donnerstag, den 6. September 2018**, von **14:30 bis 17:00** Uhr in der **Kirche St. Johannes** und im **GemeindeChorHaus**.

*Karin Ott*

## Seniorenkreise und Seniorentanz

<b>Maria-Martha-Haus</b>	14:30 Uhr	Dienstag, 12.06., 10.07.
<b>Friedhofsweg 49</b>	14:30 Uhr	Mittwoch, 06.06., 04.07.
<b>Jan-Maat-Weg 26</b>	14:30 Uhr	Mittwoch, 13.06., 11.07.
<b>Tanzen, Bei der Nikolaikirche 8</b>	9:30 Uhr	donnerstags

Bitte beachten Sie die **Sommerpause** im **August** bei den Seniorenkreisen und dem Tanzen.

## Gottesdiensttermine in den Pflegeheimen unserer Gemeinde

<b>Seniorenresidenz Am Warnowschlösschen</b>	15:30 Uhr	Dienstag, <b>24.07.</b>
<b>Pflegewohnen am Wasserturm</b>	10:00 Uhr	Freitag, <b>08.06., 06.07., 17.08.</b>
<b>Pflegeheim St. Franziskus</b>	9:00 Uhr	Mittwoch, 27.06., 25.07., 22.08.
<b>Seniorenpark Jan-Maat-Weg 26</b>	14:30 Uhr	Mittwoch, 20.06., 18.07., 15.08.
<b>Service Leben Renafan Holzhalbinsel</b>	9:30 Uhr	Donnerstag, <b>14.06., 05.07., 02.08.</b>

<b>Maria-Martha-Haus</b> jeweils 10:00 Uhr	<b>Jakobistift</b> jeweils 10:00 Uhr
Sonntag, 10. Juni 2018	Freitag, 1. Juni 2018
Sonntag, 8. Juli 2018	Freitag, 6. Juli 2018
Sonntag, 12. August 2018	Freitag, 3. August 2018

Bitte Aushang beachten oder telefonisch nachfragen: Frau *Schmachtel-Knoll*, Tel.: 2034670.

## Gottesdienste

Datum	Sonntag	Marienkirche 9:30 Uhr mit Kindergottesdienst u. am 2. u. 4. So. im Monat Kirchenkaffee
3. Juni	1. So. n. Trinitatis	Gottesdienst mit Chor St. Marien und Abendmahl, Pn. Lange
10. Juni	2. So. n. Trinitatis	Gottesdienst, P. Scholl
17. Juni	3. So. n. Trinitatis	Gottesdienst mit Abendmahl, P. Scholl
23. Juni	<b>Sonnabend</b>	
24. Juni	4. So. n. Trinitatis	<b>11:00 Uhr:</b> <b>Ökumenischer Gottesdienst</b> aus Anlass des <b>Hansetages</b> , Predigt: Bischof Dr. von Maltzahn / Erzbischof Dr. Heße
30. Juni	<b>Sonnabend</b>	<b>10:00 bis 18:00 Uhr:</b> <b>Stadtkirchentag mit Ökum. Abschlussgottesdienst</b> um <b>17:00 Uhr</b> auf dem <b>Neuen Markt</b> , siehe S. 4 u. 5
1. Juli	5. So. n. Trinitatis	
8. Juli	6. So. n. Trinitatis	Gottesdienst, Vikar Radtke
15. Juli	7. So. n. Trinitatis	<b>15:00 Uhr: Gemeinsamer Taferinnerungs-Gottesdienst</b> mit <b>Einweihung</b> der <b>Kinderkapelle</b> (siehe S. 8)
22. Juli	8. So. n. Trinitatis	Gottesdienst mit Abendmahl, P. Scholl
29. Juli	9. So. n. Trinitatis	Gottesdienst, Pn. Lange
5. August	10. So. n. Trinitatis	
12. August	11. So. n. Trinitatis	<b>11:00 Uhr: HanseSail-Gottesdienst</b> auf der NDR-Bühne
19. August	12. So. n. Trinitatis	Gottesdienst, Vikar Radtke
25. August	<b>Sonnabend</b>	
26. August	13. So. n. Trinitatis	Gottesdienst mit Abendmahl, P. Scholl
2. September	14. So. n. Trinitatis	Gottesdienst, Vikar Radtke
8. September	<b>Sonnabend</b>	<b>17:00 Uhr:</b> Gottesdienst aus Anlass der <b>Nagelkreuz-Verleihung</b> <b>Predigt:</b> Dr. Canon Sarah Hills (Coventry) (siehe S. 9)
9. September	15. So. n. Trinitatis	Andacht zum „ <b>Tag des offenen Denkmals</b> “

Änderungen vorbehalten, Kindergottesdienste finden in den Sommerferien nicht regelmäßig statt.

<b>Petrikirche 11:00 Uhr</b> mit Kindergottesdienst und anschl. Kirchenkaffee	<b>Universitätskirche 19:00 Uhr</b>
Gottesdienst, Pn. Lange	Gottesdienst mit Abendmahl, Pn. Lange
Gottesdienst mit Abendmahl, P. Scholl	
Gottesdienst mit der KITA, P. Scholl	Gottesdienst mit Abendmahl, P. Scholl
<b>13:00 Uhr:</b> Gottesdienst in arabischer Sprache	
<b>Gemeinsamer Gottesdienst</b> <b>Predigt:</b> Bischof Chediel Sendoro aus der Mwangi-Diozöse in Tansania	
Gottesdienst mit Abendmahl, Vikar Radtke	
Gottesdienst, P. Scholl	
Gottesdienst mit Abendmahl, Pn. Lange	Gottesdienst mit Abendmahl, Pn. Lange
	<b>10:00 Uhr: Gemeinsamer Gottesdienst</b> mit Abendmahl, Pn. Lange
Gottesdienst mit Abendmahl, Vikar Radtke	Gottesdienst mit Abendmahl, Vikar Radtke
<b>13:00 Uhr:</b> Gottesdienst in arabischer Sprache	
<b>Schulanfangs-Gottesdienst,</b> Pn. Lange / Sylvi Holtz	
Gottesdienst mit Abendmahl, Vikar Radtke	Gottesdienst mit Abendmahl, Vikar Radtke
Andacht zum „ <b>Tag des offenen Denkmals</b> “	

Änderungen vorbehalten, Kindergottesdienste finden in den Sommerferien nicht regelmäßig statt.

## Regelmäßige Veranstaltungen

Veranstaltung	Zeit	Ort	Turnus / Datum
Mittagsgebet	12:00	Marienkirche	<b>täglich außer sonntags</b> , freitags mit Versöhnungs- litanei aus Coventry
Komplet (Nachtgebet)	21:30	Universitätskirche	mittwochs
Mette (Frühgebet)	6:30	Universitätskirche	donnerstags
Taizé-Andacht	19:30	Jugendkirche (Gustav-Adolf-Saal)	Do. 28.06.

### Gesprächskreise

Herbstkreis	19:00	Friedhofsweg 49	Di. 26.06.
Frauengesprächskreis	19:30	Friedhofsweg 49	Di. 12.06.
Frühstück Herbstzeitlose	9:00	Friedhofsweg 49	Mi. 27.06., 29.08.
Hauskreis „Bibelarbeit und Geistliches Leben“	Info bei <i>Jens Schulz</i> , E-Mail: jens.schulz-ostsee@web.de		nach Vereinbarung
Gesprächskreis	15:00	B. d. Marienkirche 2	Do. 14.06., <b>23.08.</b> (s. S. 8)
Plattdeutscher Gesprächskreis	17:00	B. d. Marienkirche 1a	Do. 14.06.
Immanuel-Gesprächskreis	12:30 – 15:00	Petrikirche / Jugendkirche	sonntags

### Mitarbeit in der Gemeinde

Besuchsdienstkreis	<b>10:30</b>	Bei der Marienkirche 1a	Di. 12.06.
Helferschaft (Gemeindebriefausträger)	<b>18:00</b>	Bei der Marienkirche 2	Mi. 22.08. mit gemeinsa- mem Abendbrot
„Selbst gemacht“	18:00	Bei der Marienkirche 2	Mi. 20.06.
Handarbeitsrunde	14:00	Friedhofsweg 49	Do. 14.06., 28.06., Juli und August Sommerpause
Gottesdienstteam	Info bei <i>Michael Kukuk</i> E-Mail: michaelkukuk@gmx.de		nach Vereinbarung
Lektorendienst	Lesungen im Gottesdienst, Info über Pastor*in oder im Gemeindebüro		
Kirchenkaffee	Vor- u. Nachbereitung der Kirchenkaffees, Info bei den Küstern		
Teamertreff	Begleitung der Kinderkirchengruppen, Info und Termine bei Sylvi Holtz		

Bitte beachten Sie eventuelle **Sommerpausen** im **Juli** und/oder **August** bei den regelmäßigen Veranstaltungen; Rückfragen bitte im Gemeindebüro.

Veranstaltung	Zeit	Ort	Turnus / Datum
<b>Beratungs- und Gesprächsangebote</b>			
Offene Trauerberatung	17:00 – 18:30	B. d. Marienkirche 1a	donnerstags
Telefonseelsorge	00:00 – 24:00	Tel.: 0800 111 0 111 oder 0800 111 0 222	täglich und kostenfrei
<b>Chöre</b>			
Seniorenchor	14:30	B. d. Marienkirche 2	montags
Marienkantorei	19:20	Gustav-Adolf-Saal	montags
Jakobichor	19:15	B. d. Nikolaikirche 8	montags
Kammerchor	21:25	Gustav-Adolf-Saal	montags
Posaunenchor	19:00	B. d. Marienkirche 2	mittwochs
Kinderchor (6 bis 9 J.)	14:45 – 15:15	B. d. Marienkirche 2	freitags
Kinderchor (3 bis 5 J.)	15:30 – 16:15	B. d. Marienkirche 2	freitags
Kinderchor (10 bis 13 J.)	16:15 – 17:15	B. d. Marienkirche 2	freitags
Jugendchor (ab 14 J.)	17:15 – 18:00	B. d. Marienkirche 2	freitags
<b>Kinder und Jugendliche</b>			
Eltern-Kind-Kreis	10:00 – 11:30	B. d. Nikolaikirche 8	montags
Kinderkirche 3. u. 4. Klasse	15:30 – 16:30	B. d. Marienkirche 1a	montags
Kinderkirche 5. u. 6. Klasse	16:30 – 17:30	B. d. Marienkirche 1a	montags
Kinderkirche 1. u. 2. Klasse Gruppe 1	16:00 – 17:00	B. d. Marienkirche 1a	mittwochs
Kinderkirche 1. u. 2. Klasse Gruppe 2	16:30 – 17:30	B. d. Marienkirche 1a	mittwochs
Vor-Konfirmand*innen (neu)	16:30 – 18:30	B. d. Nikolaikirche 8	<b>di. u. mi. 14-tägig</b> siehe Infos auf S. 23
Haupt-Konfirmand*innen	16:30 – 18:30	B. d. Nikolaikirche 8	<b>di. u. mi. 14-tägig</b> siehe Infos auf S. 23
Jugendtreff ab 9. Klasse	18:30	Jugendkeller B. d. Nikolaikirche 8	dienstags
<b>CVJM-Treffpunkt</b>			
CVJM-Teen-Club (ab 14 J.)	18:00	Am Ziegenmarkt 4, Kell.	freitags

# Die Taufe

Die Taufe ist ein besonderes Fest

Wer getauft wird, wird damit zum Christen.

Die Kirche nimmt bei dieser Feier den Täufling in die Gemeinschaft der Christen auf.

Der Pastor gießt dreimal Wasser über den Kopf des Täuflings

Taufspruch

Taufkerze

Jedes Jahr zu ihrem Taufstag können die Täuflinge zusammen mit ihren Paten/ Patinnen feiern und an die Taufe denken

Schaut doch am 15. Juli 2018 um 15:00 Uhr bei uns in der Marienkirche beim Taferinnerungsgottesdienst vorbei, dort erfahrt ihr noch viel mehr über die Taufe.

(Siehe auch Seite 8)

## Sommer-Kinderfreizeit

Erinnerung an die Sommerkinderfreizeit, diesmal mit *Sylvi Holtz* und *Elisabeth Lange*. „Wir nehmen 40 Kinder mit und fahren mit euch nach Bernitt!“



Wir wohnen auf dem Pfarrhof, schlafen im Pfarrhaus und auf dem Stallboden und werden eine fröhliche, verrückte und aufregende Woche haben. Lagerfeuern, baden, basteln, Geschichten hören und erfinden, neue Freunde kennenlernen, toben und ausruhen – alles ist dabei.

**Zeit:** Sonntag, 8. Juli (abends) bis Sonntag, 15. Juli 2018

**Kosten:** 110,- EUR

**Anmeldung** bis zum **22. Juni 2018** im **Gemeindebüro** oder per E-Mail: [rostock-innenstadt@elkm.de](mailto:rostock-innenstadt@elkm.de)

## Einladung zum Teamertreff

Jeden ersten **Dienstag** im Monat treffen sich die **Teamer** im **Jugendkeller**, Bei der Nikolaikirche 8.

Sich besser vernetzen, Erfahrungen austauschen, Anregungen für Projekte holen, die ihr gerade begleitet, sich Projekte vorstellen oder Kooperationen bilden – das geht alles beim **Teamertreff**.

Natürlich gibt es ein gutes gemeinsames Abendbrot. Bitte bis zum Montag davor Bescheid sagen, damit wir genug Essen haben: [elisabeth.lange@elkm.de](mailto:elisabeth.lange@elkm.de) oder mobil/whatsapp: 0152 22646849.

Unsere nächsten Treffen finden am **5. Juni**, **3. Juli** und **4. September 2018** statt.

**Übrigens** – ohne Jugend-Teamer würde die Innenstadtgemeinde ganz ins Schleudern geraten: Sie begleiten Konfirmanden durch die gesamte Konfirmandenzeit, machen beim Kindergottesdienst und in der Kinderkirche mit, unterstützen die Hauptamtlichen bei der Kinderfreizeit, schmeißen den Laden bei vielen anderen Gelegenheiten. Danke für Eure Einsatzbereitschaft, für gute Ideen und alle Zuverlässigkeit.

*Elisabeth Lange u. Reinhard Scholl*

## Werwolfjagd in unserem Jugendkeller

Am 4. März 2018 trafen sich 23 junge Werwolfjäger bei uns im Jugendkeller. Wir haben drei Stunden miteinander gespielt, viel gelacht und vor allem lecker gegessen.



Dank der super Teamer war dies so ein gelungener Nachmittag – vielen Dank an Euch.

Sofort war klar, solch einen Nachmittag soll es wieder geben. Wer eine Idee hat, was wir beim nächsten Mal machen können, kann diese gern an *Sylvi Holtz* weitergeben.

### Herzliche Einladung

zum **Schulanfangs-Gottesdienst** mit *Sylvi Holtz* und *Elisabeth Lange* am **Sonntag, den 26. August 2018**, um **11:00 Uhr** in der **Petrikirche**.

### Die Juleica-Dänemark Reise

Das Segenslied, welches ich mehr schluchzte als sang, endete. Mit dem breitesten Grinsen und den meisten Tränen in den Augen nahm ich die Hände meiner Nachbarin und die 30 Leute in dem Altarraum bildeten einen Kreis, eine Einheit, die wir in den letzten fünf Tagen wurden.

Dieses Jahr fand der Grundkurs für die Jugendleitercard in Dänemark statt. Für mich war es das erste Mal die Chance zu gucken, ob ich das Zeug dazu habe Kinder zu betreuen (ich hoffe), ob ich es überlebe, meine Ferien mit einer kleinen Weiterbildung zu füllen (irgendwie schon) und ob ich das alles auch noch genießen kann (auf jeden Fall).

Eigentlich hatte ich mich nicht so richtig auf diese Reise vorbereitet beziehungsweise eingestellt. Es war viel mehr *Sylvi Holtz*, die mich überzeugt hatte, dass das eine super Zeit werden und wir viel Spaß haben würden. Und sie würde, wie so oft, recht behalten!



Wir kamen in einem etwas außerhalb liegenden Haus unter, das vor allem wegen seiner immer kalten und etwas feuchten Räume auffiel, aber auch mit einer wunderschönen Umgebung – die Ostsee war praktisch vor unserer Tür – punkten konnte.

Die Tage waren relativ gleich getaktet, so dass wir jeden Tag zwei Module hatten, in denen wir zum Beispiel etwas über Gruppendynamik und gute Kommunikation lern-

ten, aber auch, wie es richtig ist zu spielen. Denn auch das soll gelernt sein! Dadurch, dass die Leader theoretische, aber auch praktische Beispiele bieten mussten, hatte die Gruppe eine abwechslungsreiche und lustige Zeit, mit viel Gelache, aber auch tiefgründigen und interessanten Diskussionen.

Im Rückblick kann ich nur sagen, wie glücklich ich bin, diese Zeit mit so vielen genialen Leuten genießen zu haben. Wir waren eine super Gruppe, für die ich immer wieder meine Ferien „opfern“ würde!

*Camilla Jeremias*

---

### Fahrt der Vor-Konfirmand\*innen in die Sächsische Schweiz

„Quer durchs Land“ und „Schönes Wochenende“ so heißen die Tickets der Deutschen Bahn, die Träume wahr werden lassen, wenn fast 40 Konfirmand\*innen, fünf ehrenamtliche Jugendliche und drei Leute aus dem Team der Innenstadtgemeinde in die Sächsische Schweiz fahren.

Quer durchs Land, das heißt sieben Stunden Bahn fahren, dreimal umsteigen, sich immer wieder in neuen Sitzgrüppchen zusammen sortieren und sich langsam immer besser kennen lernen.

Dann quer durch die Sächsische Schweiz wandern, bei herrlichem Sonnenschein und 25 Grad, Essen teilen, abwechselnd Rucksäcke tragen, stöhnen, schwitzen, schwatzen...



Der Gegenverkehr reibt sich verwundert die Augen, wenn ein langer Menschenwurm mit 48 Leuten kleine Treppchen und Leitern in den Bergen passiert und den ganzen Verkehr aufhält.

Am nächsten Tag geht's weiter quer durch das Thema Taufe „Was meint ihr, warum eure Eltern wollten, dass ihr getauft werdet?“ Stimmt das überhaupt? Und warum gibt es etliche Konfis, die das selbst entscheiden sollen? Was braucht man für eine Taufe? Und was, wenn ein Mensch eine Nottaufe braucht, kein Pastor, keine Pastorin ist da und DU musst es machen; wie geht das?

Konfikerze dekorieren, Kerzenleuchter bauen, Gottesdienst feiern – alles ist bei einer Konfifreizeit. Und neue Freundschaften entstehen und Liebeskummer gibt's, jede Menge, na klar und Spiele und Stockbrot und ...



Schönes Wochenende, jawohl, so ist das, wenn alle wieder im Zug nach Hause sitzen, wieder Essen teilen, in ganz anderen Gruppen zusammensitzen, wieder umsteigen und schwatzen und schwitzen und am Ende todmüde und glücklich ihren Eltern am Bahnhof in die Arme fallen.

Ein großer Dank geht an *Gertrud Frenzel, Henrik Dopp, Johannes Rohrer, Amelie George* und *Emma Hamann*: Ihr wart fantastische Teamer!

Danke, guter Gott, dass wir alle heil und vor allem so glücklich wieder zu Hause angekommen sind!

*Elisabeth Lange*

## Neuer Konfirmand\*innenkurs (2018-2020)

Ende August 2018 startet für alle Schüler und Schülerinnen der 7. Klasse der neue Konfirmand\*innenkurs.

Es beginnt mit einem **Informationsabend** für euch und eure Eltern. Am **Dienstag, den 28. August 2018**, treffen wir uns um **19:00 Uhr** in der **Nikolaikirche**.

Dort lernt ihr euch und uns kennen und bekommt einen Überblick der Konfirmandenzeit vom Beginn bis zur Konfirmation am Pfingstsonntag 2020.

Hier schon einige grundlegende **Informationen**: Wir treffen uns **14-tägig**. Es gibt zwei Gruppen: entweder **dienstags** oder **mittwochs**, jeweils von **16:30 bis 18.30 Uhr** im Gemeindehaus, Bei der Nikolaikirche 8. Welche Gruppe ihr besucht, das entscheidet ihr, wie es euch am besten passt.

Zur **Konfirmandenzeit** gehören zwei **Wochenendfreizeiten** und zu jeder **Unterrichtseinheit** ein **gemeinsames Essen**.

Es freuen sich auf Euch und werden Euch beide durch die 1 ½ Jahre begleiten: Pastorin *Elisabeth Lange* und Pastor Dr. *Reinhard Scholl*. Letzterer ist für diesen Kurs auch der Ansprechpartner.



**Liebe Siebtklässler,**

nach Pfingsten seid Ihr die neuen **Haupt-Konfirmand\*innen**.

Bis zu den Sommerferien gibt es folgende **Termine**: **Dienstag, 12. Juni**, u. **Mittwoch, 13. Juni 2018**, und am **Dienstag, 26. Juni 2018**, Schuljahresabschluss für Alle

*Reinhard Scholl*

### Aus unserem Kindergarten

Herzlich willkommen zum **Gottesdienst der KITA** am **17. Juni 2018** um **11:00 Uhr** in der **Petrikirche**.

Für wen und was schwärmen Sie?

Solche und noch ganz andere Fragen spielen in diesem Gottesdienst eine Rolle. Mehr ver-raten wir aber nicht.

Im Anschluss sitzen wir zu einem **Mit-bringbuffet** vor St. Petri zusammen. Sie als Gemeindeglieder wie auch die KITA-Eltern sind herzlich eingeladen, etwas dazu beizu-tragen.

Die nächsten **Termine** des laufenden Kin-dergartenschuljahres sind:

Am **29. Juni 2018** findet in der KITA wieder die **Vater-Kind-Nacht** statt.

Am **5. Juli 2018** werden die **Vorschulkinder verabschiedet**.

Die **Schließzeit** der KITA wird vom **30. Juli** bis **10. August 2018** sein.

*Reinhard Scholl*

---

### Termine der Jugendkirche von Juni bis August 2018

Am **31. Mai**, **28. Juni** und **30. August 2018** feiern wir jeweils um **19:30 Uhr Taizé-Andacht**. Mit Gesängen aus Taizé, Gebeten und Stille laden wir Menschen aller Altersgruppen ein, Ruhe zu finden, Kraft zu schöpfen und Gott zu begegnen.

Am **1. Juni 2018** ist von **18:00** bis **21:00 Uhr** der nächste **JUKI-Treff**, diesmal mit „Actionbound“ – Wir begeben uns mit dem Handy auf eine digitale Schnitzeljagd durch die Altstadt.

Am **2. Juni 2018** beginnt um **13.30 Uhr** das **Volleyball-Turnier** der Evangelischen Jugend, diesmal auf dem **Pfarrhof** in **Sanitz** und um **18:00 Uhr** gibt es dort noch einmal ein **Konzert** mit dem Bandprojekt der Jugendkirche.



Vom **15. bis 17. Juni 2018** startet das große Sommerspektakel der Ev. Jugend „**Fette Weide**“ in Tempzin.

Am **29. Juni 2018** gibt es um **20:00 Uhr** ein **Konzert** mit dem Songwriter **Samuel Harfst** und seiner Band in der **Christuskirche**.

Am **30. Juni 2018** ist von **10:00** bis **18:00 Uhr** **Stadtkirchentag** auf dem **Neuen Markt** (siehe S. 4 - 5).

Am **5. Juli 2018** feiern wir ab **19:00 Uhr** das **Sommerfest** der Jugendkirche, u. a. mit einem **Konzert** der Band „**Platzhalter**“.

Vom **2. bis 12. August 2018** sind Jugendliche ab 13 J. eingeladen zum **Musikprojekt** Rock/Pop/Jazz in **Kirch Kogel**. **Abschlusskonzert** ist am **12. August 2018** um **15:00 Uhr** in der **Jugendkirche**.

*Andreas Braun*

Weiter Info´s unter  
[www.jugendkirche-rostock.de](http://www.jugendkirche-rostock.de)  
<http://instagram.com/juki.rostock>  
[www.facebook.com/jugendkirche.rostock.alt/](http://www.facebook.com/jugendkirche.rostock.alt/)  
oder bei Andreas Braun 0179/4543440

## Aufbruchsstimmung in St. Petri

Die Baugenehmigung ist da! Jeder spürt: „Es gibt Bewegung – endlich!“ Schon vor der Jahresversammlung des Petrifördervereins hieß es: „St. Petri soll wieder erklingen. Nach 75 Jahren kehren die Glocken zurück / Verein braucht 300.000 EUR“.

Diese Aufbruchsstimmung herrschte auch auf der Jahresversammlung am 20. Februar 2018 und im Bericht des Vorsitzenden *Reinhard Wegener*.

Der Förderverein hat wieder viel unternommen: Beteiligung am Töpfermarkt und am Tag des offenen Denkmals, Wendeltreppenführungen, Infostände im Advent, das Erleben des Jahreswechsels auf dem Turm ... Betrieben und Vereinen wurde für gute Zusammenarbeit und Unterstützung gedankt, herausragende Spender namentlich genannt. Helfer wie Spender werden weiterhin gesucht und sind willkommen!

Architektin Frau *Kaphingst* vom Architektenbüro *Angelis & Partner* stellte das neue Bauprojekt vor. Die Kosten für den Glockeneinbau werden auf etwa 400.000 EUR geschätzt; die nötigen Brandschutzmaßnahmen auf 505.000 EUR. Damit nähert sich das gesamte Bauvolumen für die Jahre 2018 bis 2020 einer Million Euro! Wie das Architektenbüro und der kirchliche Baubeauftragte Herr *Hub* erklärten, wurden alle Baumaßnahmen mit den Zuständigen von Denkmalpflege und Feuerwehr abgestimmt. Nach Angaben des Schatzmeisters *Dr. Beel* kann nun begonnen werden. Eine Ausstellung und der Vortrag von Pastor i. R. *Henry Lohse* stellten die Geschichte von Kriegszerstörung und Wiederaufbau der Petrikerche anschaulich dar.

Alle freuen sich, dass es nun weiter geht. Seit dem Aufruf in der lokalen Presse sind 14.656,37 EUR eingegangen. Der Europa-Abgeordnete *Werner Kuhn* hat die Schirmherrschaft übernommen. Herrn *Harry Glawe*, Minister für Wirtschaft, Arbeit u. Gesundheit,

wurde ein Förderantrag mit einem Exposé zur Bitte um Unterstützung übergeben.

Am **6. Juli 2018** findet außerdem ein **Benefizkonzert** statt (siehe S. 11).

Wenn viele mithelfen, dann können in den nächsten Jahren die Glocken vom Petriturm „Friede auf Erden!“ verkünden.

*Hans Druckrey*

Balkensegmente können Spender\*innen reservieren unter:

<http://www.petrikerche-rostock.de/mithilfe/glockenstuhl/>

---

## St. Marien

**1.** Im Februar fand unsere jährliche Mitgliederversammlung statt. Es wurde Rechenschaft über die Arbeit des Vereins im vergangenen Jahr abgelegt und in einem interessanten Vortrag wurde über die Arbeiten im Zusammenhang mit dem Wechsel des Kalendariums der Astronomischen Uhr informiert.

In diesem Jahr erfolgte auch die turnusmäßige Wahl des Vorstandes. Es wurden gewählt: *Hannelore Holzerland* (Vorsitzende), *Bastian Hacker* (Stellvertreter), *Claus Niebuhr* (Kassenwart), *Wolfgang Schulz* (Schriftführer) sowie *Karl-Bernhardin Kropf*, *Dr. Jürgen Puls* und *Mike Vorberg* (ohne besonderen Geschäftsbereich).

Wir danken Herrn *Vorberg* herzlich für die geleistete Arbeit als Stellvertreter und freuen uns, dass wir mit Herrn *Hacker* einen kompetenten Nachfolger gefunden haben. Ebenso begrüßen wir mit Freude Herrn *Kropf* in unserem Vorstand. Beiden „Neuen“ wünschen wir viel Freude an der Arbeit im Verein!

**2.** Erfreut teilen wir mit, dass die Arbeiten an dem Fenster im Innenraum der Marienkirche nach Verzögerungen nun abgeschlossen werden konnten und damit wieder ein Stück erfolgreich saniert ist. Wir können also Neues in Angriff nehmen!

Bitte unterstützen Sie uns auch weiter dabei durch Spenden oder werden Sie Mitglied!

*Hannelore Holzerland*

## Besuchsdienst-Startertag

„Komm doch mal vorbei!“ – war das Motto des Besuchsdienst-Startertages am 7. April 2018 im Lukas Gemeindehaus Graal-Müritz. Pastoren und Gemeindeglieder der Kirchengemeinde St. Godehard Kessin und der Rostocker Innenstadtgemeinde trafen sich, um herauszufinden, ob tatsächlich jeder weiß, wie Besuch geht.

Besuche ich lieber angemeldet oder spontan? Zum Geburtstag, als Krankenbesuch oder „einfach so“? Worüber unterhalten wir uns und wie höre ich zu? Die unterschiedlichen Perspektiven als Besucher und Besucher, das Umgehen mit Erwartungen und Vorbehalten wurden uns von den hervorragenden Moderatoren *Uta Loheit* und *Gottfried Frahm* in Gespräch und Spiel nähergebracht.

Gemeinde heißt gemeinsam und füreinander. Den Glauben durch die Tür ins Haus tragen, gleich wie es Jesus mit seinem Besuch beim Zöllner Zachäus getan hat. Es ist eine spannende Aufgabe, nicht nur für sich, sondern auch für seine Kirche einen Besuch zu unternehmen.

Dieser Workshop hat uns sehr eindringlich die schönen, aber auch die emotional herausfordernden Seiten eines Besuches aufgezeigt und Mut gemacht, sich ehrenamtlich einzubringen, das eigene Einfühlungsvermögen

und die Kontaktfreudigkeit in die Gemeinschaft zu tragen.



Neben dem informativen Gehalt war es ein sehr freudiges Beisammensein mit schönen Gesprächen bei Linsen Dal und Wildschweinsuppe.

Alle, die jetzt Lust auf Besuche bekommen haben, sind dazu willkommen bei den weiteren **Seminaren** zu Themen wie Personen-zentrierte Gesprächsführung, Umgang mit Widerstand/Ablehnung und Glaubenssachen. Sie finden am **5. Juni**, **6. September** und **27. November 2018** jeweils von **18:00 bis 21:00 Uhr** im **Zentrum Kirchlicher Dienste**, Alter Markt 19, mit Abendbrot statt.

*Johannes Lück*

## Achtung, bitte vormerken!

Ein **Gemeindegottesdienst** zum Thema **Abendmahl** soll von **Freitag, dem 19. Oktober 2018**, bis zum **Abendmahlgottesdienst am Sonntag, den 21. Oktober 2018** stattfinden.



Folgende Fragen könnten uns beschäftigen: Was geschieht beim Abendmahl? Wie feiern wir das als Grundnahrungsmittel? Und warum? Wer wirkt bei der Liturgie mit?

Für die biblischen Grundlagen werden die Professoren *Martin Rösel* und *Eckhard Reinmuth* mit uns arbeiten.

Es freut sich auf Sie stellvertretend für unseren Gemeindeausschuss und das Mitarbeiter\*innen-Team

*Ihr Reinhard Scholl*

## FAMILIENBAMBULE: Auf den Spuren Luthers

Auf den Spuren *Luthers* in Thüringen vom **31. Oktober** bis **4. November 2018** (Unterbringung im Zinzendorfhaus Neudietendorf).

Erfurt – Eisenach – Schmalkalden .... Große Spuren hat *Luther* in Thüringen hinterlassen. Heute gibt es gerade in Thüringen eine fruchtbare Mischung aus katholischen und evangelischen Christen. *Luther* würde z. B. nicht schlecht staunen, dass im Gemeindehaus der sehr rührigen Evangelischen Reglergemeinde vier Mönche seines Ordens – Augustiner-Eremiten – wohnen. Wir wer-

den sie besuchen. Und schön ist Thüringen obendrein.

Wir bieten Programm für Schulkinder jeden Alters, Jugendliche und Erwachsene an.

Wenn Sie Lust auf eine solche Mischung aus Menschen, Kultur und Natur haben, melden Sie sich bitte bis **31. August 2018** im Gemeindebüro oder bei Pastor Scholl.

Die Kosten: Einzelreisende: 200,- EUR / Reisende in Familie: 154,- EUR

Weitere Infos bei *Reinhard Scholl*

## Öffnungszeiten von St. Petri und St. Marien

**St.-Petri-Kirche mit Turm**  
Tel.: 21 101

**Mai bis September**

täglich: 10:00 – 18:00 Uhr

**St.-Marien-Kirche**  
Tel.: 45 33 25

**Mai bis September**

Mo. – Sa.: 10:00 – 18:00 Uhr  
So. u. feiertags: 11:15 – 17:00 Uhr

### Impressum

**Herausgeber:**

Evangelisch-Lutherische Innenstadtgemeinde, Rostock

**Redaktion:**

Marion Harms, Sebastian Herrmann, Manuela Kukuk, Elisabeth Lange, Reinhard Scholl, Katinka Wolgast-Grüner

Einsendungen an: Marion Harms, Gartenstraße 20, 18119 Rostock, Neu! mobil: 0175 9282651, E-Mail: marionharms@t-online.de

Die Redaktion behält sich bei Einsendungen redaktionelle Änderungen vor.

Verantwortlich für die Verteilung: Christa Kujawa und Heidrun Marotzke

**Fotonachweis:**

Beate Brandt (2, S. 10), Andreas Braun (1, S. 24), Marion Harms (2, S. 19), Sylvi Holtz (1, S. 20), Thomas Klie (1, S. 6), Änne Lange (1, S. 7), Elisabeth Lange (8, S. 8, 12, 21, 22, 23, 26), Sophia Möller (1, S. 12), V. Oliynyk (1, S. 11). Die restlichen Fotos und Grafiken entstammen der Zeitschrift „Gemeindebrief online“ (2, S. 13, 23), der Homepage des Stadtkirchentages (2, S. 3, 4) und dem Internet (3, Titel, S. 9, 26).

**Druck:**

Gemeindebriefdruckerei, Groß Oesingen

**Auflage:**

3.900 Stück

**Nächster Redaktionsschluss: Freitag, 20. Juli 2018**



[www.blauer-engel.de/uz14](http://www.blauer-engel.de/uz14)

- energie- und wassersparend hergestellt
- aus 100% Altpapier
- besonders schadstoffarm

Dieses Produkt trägt den Namen **blauer Engel**  
als Zeichen dafür, dass es **aus 100% Altpapier** ist.  
www.Gemeindebriefdruckerei.de

## Ansprechpartner

---

### **Gemeindebüro der Innenstadtgemeinde**

#### **Diakon Arne Bölt u. Beate Brandt**

Bei der Marienkirche 1, 18055 Rostock

E-Mail: rostock-innenstadt@elkm.de

**Geöffnet:** Di. u. Do. 9:00 – 12:00 u. 14:00 – 17:00 Uhr  
Fr. 10:00 – 12:00 Uhr

#### **Beratung in Asylfragen:**

Di. 9:00 – 12:00 u. Do. 14:00 – 17:00 Uhr

Tel.: 510 897 10

Fax: 510 897 13

---

### **Pastorin Elisabeth Lange**

Bei der Marienkirche 1, 18055 Rostock

E-Mail: elisabeth.lange@elkm.de

Meist anzutreffen: Do. 16:00 – 18:00 Uhr

Tel.: 510 897 11

(während der Sprechzeit)

---

### **Pastor Dr. Reinhard Scholl**

Bei der Marienkirche 1, 18055 Rostock

E-Mail: scholl-hro@t-online.de

Meist anzutreffen: Di. 9:00 – 10:30 Uhr

Tel.: 510 897 12

(während der Sprechzeit)

817 06 444 p.

---

### **Vikar Christoph Radtke**

E-Mail: radtke-christoph@web.de

Mobil: 0151 271 254 06

---

### **Kantor Karl-Bernhardin Kropf**

E-Mail: mail@marien-musik.de

Tel.: 510 897 18 d.

---

### **Kinderchor-Vorschulgruppe: Sophia Möller**

E-Mail: sophia-moeller@web.de

Mobil: 0176 8086 7263

---

### **Kantor Benjamin Jäger**

E-Mail: ben-hunter@freenet.de

Mobil: 0152 534 219 37

---

### **Seniorenmitarbeiterin: Pastorin Karin Ott**

Bei der Marienkirche 1a, 18055 Rostock

E-Mail: k\_ott@web.de

Meist anzutreffen: Do. 11:15 – 12:30 Uhr

Tel.: 510 897 14

---

### **Gemeindepädagogin in Ausbildung: Sylvi Holtz**

E-Mail: sylvi\_frenzel@yahoo.de

Mobil: 0178 62 70 100

---

### **Küster Marienkirche: Dirk Meiburg**

E-Mail: kuester-marien-rostock@gmx.de

Tel.: 45 33 25

---

### **Küster Petrikerche: Benjamin Hüttmann**

Mobil: 0160 30 76 547

---

### **Evangelischer Kindergarten**

Küterbruch 4, 18055 Rostock

E-Mail: kita-rostock-innenstadt@elkm.de

Tel.: 49 22 802

---

**Homepage:** [www.innenstadtgemeinde.de](http://www.innenstadtgemeinde.de)

**Konto Innenstadtgemeinde:** Rostocker Volks- und Raiffeisenbank eG

IBAN: DE69 1309 0000 0001 0840 38 – BIC: GENODEF1HR1